

Inhaltsverzeichnis

	Vorwort	10
	Danksagung und Vorbemerkungen	12
	Einleitung	14
I	Theorie	19
1	Tod, Thanatologie und Trauer	19
1.1	Die These der gesellschaftlichen Todesverdrängung	21
1.2	Die fünf Phasen des Sterbens nach Elisabeth Kübler-Ross	23
1.3	Möglichkeiten professioneller Begleitung bei Trauer	26
2	Der Tod als Krise im Leben	29
2.1	Entscheidungszwang und Begründungsverpflichtung als Grundstruktur humaner Lebenspraxis	29
2.2	Krisentypologie und deren sozialisatorische Bedeutung	33
2.3	Bewährungsmythos und Jenseitskonzepte	34
3	Professionelles Handeln im Modus der stellvertretenden Krisenbewältigung	37
3.1	Überblick über Professionstheorien	37
3.2	Professionalität im Kontext der strukturtheoretischen Professionstheorie	40
3.3	Professionalisierungsbedürftigkeit Sozialer Arbeit	44
4	Pädagogische Dimensionen Sozialer Arbeit	48
4.1	Geisteswissenschaftliche Pädagogik	49
4.2	Otto F. Bollnows Pädagogik der un stetigen Formen	53
4.3	Martin Bubers dialogisches Prinzip der Erziehung	57
5	Jugendalter und Adoleszenz	61
5.1	Stufenmodell der psychosozialen Entwicklung nach Erik H. Erikson	62
5.2	Die vier großen Ablösungskrisen im Prozess der Sozialisation nach Ulrich Oevermann	66
5.3	Die Krise der Adoleszenz	67
6	Heimerziehung als Handlungsfeld	70
6.1	Rechtliche Rahmenbedingungen	70
6.2	Theorien und Arbeitsformen	72
6.3	Heimkritik und aktuelle Entwicklungstendenzen	74

7	Zusammenfassung der theoretischen Erkenntnisse für eine stellvertretende Krisenbewältigung bei Tod und Trauer	76
II	Empirie	80
8	Untersuchungsdesign	80
8.1	Zur Fragestellung	82
8.2	Erhebungs- und Auswertungsmethoden	83
8.2.1	Das narrative Experteninterview nach Fritz Schütze	85
8.2.2	Die Fallrekonstruktion nach Klaus Kraimer	89
9	Rekonstruktion eines Falles einer Sozialen Arbeit bei Tod und Trauer	94
9.1	Rekonstruktion der objektiven Daten	94
9.2	Rekonstruktion des narrativen Experteninterviews	105
9.3	Zusammenführung der empirischen Erkenntnisse aus objektiven Daten und Interview	120
III	Diskussion und Fazit	122
10	Optionen zur konzeptionellen Gestaltung einer stellvertretenden Krisenbewältigung	129
11	Offengebliebenes und Ausblick	150
IV	Literaturverzeichnis	153
V	Anhang	164